

## Müller-Jahnke, Clara: In des Kornfelds kahl Gebreite (1882)

- 1 In des Kornfelds kahl Gebreite
- 2 tiefe Furchen reißt der Pflug.
- 3 Weißer Nebel hüllt die Weite,
- 4 hüllt den Wald in Schleiertuch.
  
- 5 Nur der Landmann noch beim Säen
- 6 steht, vom letzten Licht umloht, –
- 7 und ein schreiend Volk von Krähen
- 8 hebt sich scheu ins Abendrot.
  
- 9 Aus dem bunten Spiel der Zeiten
- 10 wird uns letzte Weisheit kund,
- 11 lehrt uns still die Hände breiten
- 12 über mütterlichen Grund.

(Textopus: In des Kornfelds kahl Gebreite. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48179>)